

# EXPRESS

## Die Woche

Ausgabe Kölner Süden / Innenstadt  
2./3. August 2024 | 31. Woche | 3. Jahrgang

So erreichen Sie uns



**Zustellung:**  
Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder direkt zu:

[www.bit.ly/edw-zustellung](http://www.bit.ly/edw-zustellung)  
oder per Mail an:  
[reklamation@rdw-koeln.de](mailto:reklamation@rdw-koeln.de)

**Zustellung und private (Klein-)Anzeigen:**  
(0 22 32) 94 52 00  
[privat@express-die-woche.de](mailto:privat@express-die-woche.de)

**Gewerbliche Anzeigen:**  
[gewerblich@express-die-woche.de](mailto:gewerblich@express-die-woche.de)

**Die Redaktion:**  
EXPRESS - Die Woche  
Amsterdamer Str. 192  
50735 Köln / [redaktion@express-die-woche.de](mailto:redaktion@express-die-woche.de)

Wann baut die Telekom ihre Zellen ab?



## Hässliche Stehrümchen

ANZEIGE

## KOLLEKTIONSWECHSEL: MARKISEN-TÜCHER IM ANGEBOT!



Schnell sein & sparen!  
Jetzt bis zu **20% RABATT\***

\* gilt für ausgewählte Markisen-Tücher

WIR FEIERN  
**75 JAHRE**  
KONTINUITÄT  
SOLIDITÄT  
ERFAHRUNG

Aktion vom 01.08. bis 31.08.2024

**75 JAHRE FRANZAACHEN**  
MARKISENMANUFAKTUR  
ZELTE UND PLANEN GMBH  
Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**  
Röhfeldstr. 27 - 53227 Bonn-Beuel - [www.franzaachen.com](http://www.franzaachen.com)  
MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

## Kölischer Olympia-Ticker online

**Köln.** Während der gesamten olympischen Spiele in Paris bietet EXPRESS - Die Woche allen Sportfans einen besonderen Service: Täglich aktualisiert finden sie auf unserer Internetseite [express-die-woche.de](http://express-die-woche.de) einen Olympia-Ticker, der sein Hauptaugenmerk auf die kölnischen Olympioniken und die Spiele aus deren Sicht richten wird.

Direkt zum Ticker



## 777 Millionen Euro vom LVR an Köln

**Köln.** Die Stadt Köln hat im Jahr 2023 von Leistungen in Höhe von 777,6 Millionen Euro profitiert, die über den Landschaftsverband Rheinland (LVR) geflossen sind. Die Summe setzt sich aus LVR-Haushaltsmitteln ebenso wie aus Bundes- und Landesmitteln zusammen. Die Stadt hat wiederum im vergangenen Jahr eine Umlage in Höhe von 471,2 Millionen Euro an den LVR gezahlt. Die Zahlen hat der LVR Ende Juli bekanntgegeben. Der LVR ist ein regionaler Kommunalverband, der für seine Mitglieder Aufgaben in den Bereichen Kultur, Gesundheit, Arbeit, Bildung und Erziehung übernimmt. Dafür zahlen die Kommunen in den LVR ein. Dem Verband mit Sitz in Köln-Deutz gehören 26 Städte und Regionen an, darunter neben Köln etwa auch Düsseldorf, Essen, der Rhein-Erft-, Rhein-Sieg- und Rheinisch-Bergische-Kreis. In Köln sind die Mittel des LVR in die örtlichen Angebote geflossen. Dazu zählen insgesamt fünf LVR-Förderschulen. Der LVR wird aber auch das Jüdische Museum im Archäologischen Quartier (Miqua) betreiben. Zusätzlich förderte der LVR mit 766.000 Euro Aktivitäten in der Kulturpflege in Köln. (red.)

## Stadt: Kommerzielle Sport-Angebote auf öffentlichen Flächen sind verboten

# Kein Ort für Sport



## Holger Kirsch zieht sich von seinem Amt als Zugleiter zurück, Marc Michelske übernimmt

# D'r Ruusemondachs-Zoch hät ne neue Boss

**Köln.** Der Kölner Rosenmontagszug bekommt einen neuen Zugleiter - das wurde in der vergangenen Woche überraschend bekanntgegeben. Holger Kirsch wird sein Amt, das er seit 2019 ausgeübt hatte, an Marc Michelske übergeben.

Michelske ist ebenfalls im Vorstand des Festkomitees Kölner Karneval, das für die Organisation des Zuges zuständig ist und wird das zusätzliche Amt zunächst kommissarisch übernehmen. FK-Präsident Christoph Kuckelkorn wird den 40-jährigen Rechtsanwalt bei der Mitgliederversammlung im Oktober

zur offiziellen Wahl vorschlagen. Die Kölner kennen ihn vor allem als Prinz Karneval der Session 2019 sowie als Präsident der KG Schlenderhaner Lumpe.

Holger Kirsch will sich nach fünf ebenso außergewöhnlichen wie anstrengenden Jahren als Zugleiter neben seinem Beruf als Architekt künftig auf sein Ehrenamt als Präsident von Viktoria Köln konzentrieren.

„Außerdem finde ich damit in Zukunft endlich wieder mehr Zeit für meine Frau Christina und meine drei Töchter“, erklärte Kirsch zu seinem Rückzug. „Sie muss-

ten in den vergangenen Jahren oft auf mich verzichten. Nun können wir sicher auch wieder Karneval zusammen feiern, das ist naturgemäß in den vergangenen Jahren viel zu kurz gekommen.“

Gleichzeitig wird der scheidende Zugleiter die monatelange Vorbereitung für den höchsten Feiertag der Kölner sehr vermissen: „Vor allem die Arbeit mit meinem Team in der Zugleitung und den Kritikköpfe war etwas ganz Besonderes. Vielen Dank an alle, die mich in den vergangenen Jahren unterstützt haben.“

Festkomitee-Präsident Christoph Kuckelkorn dankte

dem bisherigen Zugleiter für seinen unermüdlichen Einsatz: „Holger hat in seiner Zeit als Zugleiter vor riesigen Herausforderungen gestanden, die in dieser Form wahrscheinlich keiner seiner Vorgänger seit der Nachkriegszeit zu bewältigen hatte.“

**Kirsch führte den Zoch durch die härteste Phase seit Bestehen**

Nach seiner gelungenen Premiere 2020 kam die Pandemie, für deren besondere Gegebenheiten Holger den Händchen-Zoch im Mini-Format erfunden hat. Im zweiten Corona-Jahr war alles geplant

für einen Zoch im Rheinenergie-Stadion, dann musste wegen des Ukraine-Krieges innerhalb weniger Tage alles für die größte Demonstration, die Köln je gesehen hat, vorbereitet werden. Im Jubiläumsjahr hat er den Kölnern dann ein ganz besonderes Geschenk gemacht, als der Zoch erstmals in 200 Jahren über den Rheingang. Das wird nicht nur uns im Festkomitee, sondern allen Jecken für immer im Gedächtnis bleiben. Für diesen unglaublichen Einsatz, seine akribische Planung und seine einzigartige Kreativität möchte ich Holger meinen großen Dank ausdrücken.“

Marc Michelske hat das Amt des Zugleiters zunächst kommissarisch inne.  
Foto: Festkomitee Kölner Karneval



**Rathausaal Porz**  
Veranstaltungen im Bezirksrathaus Porz

**TOC TOC**  
Komödie mit Alexandra Kamp, Karsten Speck, Thomas Peters und anderen  
Sa., 9. November 2024, 20 Uhr

**Alle unter eine Tanne**  
Weihnachtskomödie mit Claudia Wenzel, Rüdiger Joswig, Daniela Wutte und anderen  
Sa., 7. Dezember 2024, 20 Uhr

**Rent a Friend**  
Komödie mit Caroline Beil, Martina Dähne, Torsten Münchow und Tommaso Cacciapuoti  
Sa., 29. März 2025, 20 Uhr

**Weinprobe für Anfänger**  
Komödie mit Anne Moll, Ulrich Gebauer und anderen  
Sa., 10. Mai 2025, 20 Uhr

www.rathausaal-porz.de  
alle Karten unter:

**kölnTicket** Hotline 0221 0221 & westTicket bonnTicket 2801  
T: 0221 221 - 97333

**Stadt Köln**

**STARK**

sos-kinderdörfer.de

SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

aktuell und regional

**Rheinische Anzeigenblätter.de**

# Landgericht gibt Kleingärtnern recht – Investor zieht sich zurück



## Kündigungen der Stadt unwirksam

Die Kleingartenanlage sollte weg. Aber Amtsgericht und jetzt auch das Landgericht gaben den Kleingärtnern recht. Fotos: Broch

**Aufatmen in Raderthal:** Die Stadt hatte Kleingärtnern im Veedel ihre Parzellen gekündigt, weil ein Investor dort bauen wollte. Die Gärtner klagten und bekamen Recht. Nun entschied auch die zweite Instanz zugunsten der Kleingärtner.

VON STEPHANIE BROCH

**Raderthal.** Anfang 2022 hatte die Stadt elf Pächtern in der Anlage Faßbenderkaul, die zum KGV Köln Süd gehört, gekündigt. Der Grund: Die Stadt verkaufte die Grundstücke, weil die WVM-Gruppe auf dem benachbarten Areal an der Bonner Straße 536 bauen will und weitere Fläche für ihr Bauvorhaben benötigt. Das Projekt sollte 140 öffentlich geförderte Studentenapartments zur Bonner Straße hin, 86 frei finanzierte Wohnungen im hinteren Bereich, eine Kita, einen Spiel- und einen Quartiersplatz beinhalten.

„Wir sind erst einmal erleichtert, dass das Landgericht jetzt das Urteil des Amtsgerichtes bestätigt und die Kündigungen der Stadt für unwirksam erklärt hat. Aber es bleibt spannend, die Stadt kann noch in Revision gehen“, sagt Simon Burger, Sprecher des Kleingartenvereins Köln Süd.

Der Kleingartenverein hielt die Kündigungen von Beginn an für nicht rechtmäßig. Es liege kein Bebauungsplan vor, der jedoch erforderlich für eine Bebauung sei, und alles sei ohne

Beteiligung der Öffentlichkeit entschieden worden, so Burger. Den Verkauf und die Kündigungen hatte der Rat im nicht öffentlichen Teil einer Sitzung entschieden.

### Kreisverband der Kölner Gartenfreunde klagte gegen Stadt Köln

„Der Rückzug der Kommunalpolitik aus der Wohnungswirtschaft hat offensichtlich dazu geführt, dass bei der Stadtentwicklung inzwischen Privatunternehmen den Ton angeben. So wurde ein Hinterzimmer-Deal auf dem Rücken der Kleingärtner möglich“, meint Burger.

Unterstützung in ihrem Widerstand gegen die Kündigungen erhielten die Kleingärtner vom BUND und vom Ernährungsrat Köln. Kleingärten erfüllten wichtige ökologische, klimatische und soziale Aufgaben, betonten BUND und Ernährungsrat.

Auch der Kreisverband der Kölner Gartenfreunde, der 115 Kleingartenvereine in Köln betreut, teilte die Kritik und klagte im August 2022 gegen die Stadt wegen der Kündigun-

gen. Er wies zudem auf die erhebliche Unterversorgung mit Kleingärten in Köln hin.

Im April 2023 entschied das Amtsgericht Köln zugunsten der Kleingärtner. Ohne Bebauungsplan dürfe auf den Grundstücken nicht gebaut werden, eine andere als die kleingärtnerische Nutzung sei zum Zeitpunkt der Kündigungserklärung planungsrechtlich unzulässig gewesen, heißt es in der Urteilsbegründung.

Die Stadt ging in Berufung. Mitte Juli kam das Urteil des Landgerichtes Köln: Es wies die Berufungsklage zurück und bestätigte das Urteil des Amtsgerichtes.

### Amtsgericht Köln entschied: Kündigungen unzulässig

Es lässt allerdings eine weitere Revision zu. „Das heißt, der Rechtsstreit könnte auch in die dritte Instanz gehen. Das Liegenschaftsamt und auch andere Fachämter sind nach wie vor an einer einvernehmlichen Lösung interessiert“, erklärt eine Stadtsprecherin auf Nachfrage. Die Stadt hat einen Monat Zeit, in Berufung zu gehen.

„Wir machen erst einmal weiter wie bisher, auch wenn wir in der derzeitigen Situation keine großen Bäume pflanzen würden“, sagt Klaus Waskow, langjähriger Pächter in der Anlage



Seit Anfang 2022 kämpfen die Hobbygärtner um ihre Anlage.

Faßbenderkaul, dem gekündigt worden war. Eine Mini-Reineclaudie hat er aber dieses Jahr schon in die Erde gebracht wie auch eine portugiesische Rebe und jede Menge Tomaten, Zucchini, Paprika, Buschbohnen, verschiedene Salatarten und diverses anderes Gemüse. „Wir sind hoffnungsvoll, dass auch die dritte Instanz, sollte die Stadt in Revision gehen, die beiden bisherigen Urteile bestätigen wird“, so Waskow.

### WVM-Gruppe: Investor gibt Bauvorhaben nun auf

So weit wird es jedoch wohl kaum kommen, denn die WVM-Gruppe erklärte inzwischen auf Nachfrage, dass sie von dem Bauvorhaben Abstand nehmen wird. „Diese Entscheidung [des

Landgerichtes, Anm. der Redaktion] trifft insbesondere ärmere Studenten hart, da Kinder aus wohlhabenden Familien weiterhin auf dem privaten Wohnungsmarkt Wohnungen anmieten können“, sagt WVM-Geschäftsführerin Erika Werres. „Jetzt fallen rund 140 Apartments weg, die die Richtlinien der öffentlichen Wohnraumförderung NRW erfüllt hätten.“ Insgesamt sei Wohnraum für über 400 Menschen geplant gewesen, so Werres.

„Einer von vielen Fehlern der städtischen Akteure war die Annahme, dass sich die Kleingärtner klaglos in ihr vermeintliches Schicksal fügen würden“, sagt Kleingartenverein-Sprecher Burger. „Aufatmen können nun vor allem die direkt betroffenen Gartenpächter.“

# Fährbetrieb von St. Michael ist gestartet



**Langel.** Die neue Fähre „St. Michael“ hat offiziell ihren Betrieb zwischen Leverkusen-Hitdorf und Köln-Langel aufgenommen. Anfang der Woche legte die Fähre zur ersten Fahrt vom Leverkusener Ufer in Richtung Köln ab. Zu den geplanten Fahrzeiten lag bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch nichts vor. In den Wochen zuvor wurden an den Rampen auf beiden Seiten des Rheinuferes noch Schweißarbeiten erledigt. Grund für die Umbauten waren die anderen Schiffsmasse der „St. Michael“.

Die Fähre auf Höhe des Rheinkilometer 705,3 befördert jetzt wieder Menschen, Fahrräder, Motorräder, Pkw, Lieferwagen, Lkw, Busse und Landmaschinen bis zu einem Gewicht von 32 Tonnen. Auf der ersten Fahrt wurde zudem Heinz Brinkschulte für seinen langjährigen Einsatz geehrt, mit einem Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Leverkusen. Brinkschulte hat mit seiner finanziellen Unterstützung einen wesentlichen Beitrag zur Anschaffung der Fähre „St. Michael“ geleistet. Sein Engagement wurde zudem mit einer Plakette auf dem Schiff gewürdigt.

Betrieben wird die Fähre von der „Rheinfähre Köln-Langel/Hitdorf GmbH“, an der die Häfen und Güterverkehr Köln (HGK) AG und die Stadt Leverkusen zu gleichen Teilen beteiligt sind.

# KVB arbeitet an Haltestellen

**Niehl.** Die KVB erneuert noch bis Ende August die Beleuchtung der drei Haltestellen „Fordwerke Süd“, „Fordwerke Mitte“ und „Fordwerke Nord“ entlang der Stadtbahnlinie 12. Die notwendigen Arbeiten finden nacheinander statt.

HILFE IM Trauerfall

**JOSEF MINRATH Bestattungen e.K.**  
seit 1876 im Familienbetrieb  
Beratung und Ausführung in allen Stadtteilen  
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten  
Bonner Str. 268 - 50968 Köln (Bayenthal) - Tel.: 0221 - 38 54 12

**Bestattungen LAUFF**  
Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen.  
Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten.  
Beisetzungen auf allen Friedhöfen.  
Tag und Nacht sowie an Sonn- und Feiertagen für Sie erreichbar.  
Tel. 79 48 12 Köln-Thenhoven Köln-Heimersdorf

**Kölsche Bestattung (n)**  
„Op kölsche Aat en kölsche Ääd“ – mir künne dat! en janz Kölle en drömeröm, alle Friedhöfe

**BESTATTUNGEN KLING**  
Akazienweg 143 • Köln-Bickendorf  
(0221) 544 355 immer erreichbar  
www.dudegraever.de • www.bestattungen-kling.de

Definitiv nicht auf dem Holzweg

Bestattungsvorsorge

**Eine starke Gemeinschaft!**  
In Föhlingen, Heimersdorf, Wörringen und Thenhoven. Und darüber hinaus...

Bestattungen  
**SCHWARZ**  
Föhlingen, Schmiedhofsweg 2  
Heimersdorf, Volkshoverner Weg 103  
0221/708 71 38

**DECKER**  
Wörringen, Dörnchensweg 21  
0221/978 22 02

**LAUFF**  
Roggendorf/Thenhoven  
Räumlichkeiten Bestattungen Schwarz  
0221/79 48 12

Wir arbeiten zusammen:  
**FriedWald**  
Bestattungsinstitut



# Grüngürtel soll Weltkulturerbe werden

**Sülz.** Der Plan der Wählergruppe GUT, Kölns Grüngürtel als Weltkulturerbe anerkennen zu lassen, wird konkret. So ein grünes System wie in Köln, so GUT-Sprecherin Caroline Michel, gebe es nirgendwo anders. Der Grüngürtel spiegele den Unesco-Anspruch wider, bedeutende Schnittpunkte menschlicher Werte in Architektur, Technik und Landschaftsgestaltung zu markieren. „Man muss sich das mal überlegen. Vor mehr als 100 Jahren, als Klimaschutz wirklich noch gar nicht in den Köpfen der Menschen war, stellen sich drei Männer da hin und sagen: Wir machen das jetzt. Und dann haben sie nicht nur eine Gartenanlage, sondern gleich ein ganzes System wie eine Ummantelung der Stadt in kürzester Zeit auf die Beine gestellt“, erläutert Michel.

Durch eine Anerkennung als Weltkulturerbe würde die zukünftige Nutzung des Gebietes nicht eingeschränkt werden. Das unterscheidet es von einem Naturschutzgebiet, dessen Regeln strenger sind. Am 12. September wird der Ausschuss für Klima, Umwelt und Grün über die Weitergabe des Antrags an Oberbürgermeisterin Henriette Reker entscheiden. (bn/cn.)

**Alarmierende Zahlen: Immer mehr konsumieren die Horror-Droge in Köln**

# Neumarkt: Mehr Crack-Süchtige

Keine Droge ruiniert den Körper eines Abhängigen in kürzerer Zeit mehr als die Teufelsdroge Crack, einer Mischung aus Kokainsalz und Natron. Jetzt wird das hochgefährliche Rauschgift immer öfter am Neumarkt konsumiert. Der Grund: Heroin wird immer knapper.

**Köln.** Heroin wird auch aufgrund von Anbauverboten in Afghanistan, erlassen durch die Taliban vor rund zwei Jahren, knapper. 2023 brach die weltweite Opiumproduktion um 74 Prozent ein. Aus diesem Grund warnten Fachleute der UNO in ihrem jährlichen Welt-drogenbericht vor der Hinwendung zu neuen, synthetischen oder alten Alternativprodukten.

Der Drogenkonsum im öffentlichen Raum hat in Köln in den vergangenen Jahren deutlich zugenommen. Um den Konsum von der Straße zu ver-

lagern, hat die Stadt Drogenkonsumräume eingerichtet. Diese bieten den Süchtigen eine Möglichkeit, ihre Substanzen unter hygienischen und sicheren Bedingungen zu konsumieren.

Die Zahlen am Neumarkt sind beachtlich: Zwischen Januar und Juni 2024 fanden im dortigen Drogenkonsumraum 29.508 Konsumvorgänge statt, wie die Stadt auf Anfrage des „Kölner Stadt-Anzeiger“ mitteilte. Täglich nutzen durchschnittlich 110 bis 115 verschiedene Personen den Raum, was zu etwa 190 Konsumvor-

gängen pro Tag führt.

Der Bedarf an Drogenkonsumräumen ist stark gestiegen. In der letzten Septemberwoche 2022 verzeichnete der Drogenkonsumraum am Neumarkt noch 655 Konsumvorgänge pro Woche, was rund 109 Vorgängen pro Tag entspricht. Der Anstieg auf 190 Konsumvorgänge täglich im Jahr 2024 bedeutet eine Zunahme von fast 75 Prozent in weniger als ein Jahr. Dieser Anstieg ist auch auf den vermehrten Konsum von Crack zurückzuführen, einer rauchbaren Form von Kokain, die günstiger ist als andere Drogen.

Seit November 2023 wird ein deutlicher Anstieg des Crack-Konsums im Drogenkonsumraum beobachtet. Da die Intervalle zwischen den Kon-

sumvorgängen bei Crack kürzer sind, führt dies zu einer erhöhten Nutzung des Raumes.

Der Drogenkonsumraum ist derzeit von Montag bis Samstag geöffnet, samstags bis 17.30 Uhr und unter der Woche bis 20 Uhr. Anfang 2023 beschloss der Stadtrat, die Öffnungszeiten unter der Woche bis 23 Uhr zu verlängern. Dies konnte bisher aufgrund von Personalmangel nicht umgesetzt werden.



Zwei drogensüchtige Menschen konsumieren am Neumarkt Crack in aller Öffentlichkeit. Die Stadt hat registriert, dass es immer mehr Crack-Konsumenten gibt. Foto: Arton Krasniqi

**Gold- & Silberankauf  
Zahngoldankauf**

Wir kaufen Münzen, Altgold, Zahn-gold, Goldschmuck, Golduhren, Silber, Silbertablets, Bestecke usw.



Kölner Straße 99 · Dormagen (gegenüber dem Rathaus)  
Telefon 0 21 33 · 42 81 00

Batteriewechsel & Ohrlochstechen

**Die gute Wohngebäude-Versicherung**

Jetzt vergleichen im QR-Schnellrechner. Sofort fair und preiswert versichern.

**ACTIV Manuwa**  
Versicherungsmaklerin

Sürther Hauptstr. 142  
50999 Köln Sürth  
Tel. 02236-321790



## WERKSVERKAUF

**WESTERN STEAKS**

unsere Rinderhüftsteaks, eingelegt in einer würzig-pikanten Marinade, 3 Stück à ca. 180 g pro Packung 1.000 g nur **16,99 €**

**FEUERGRILLER**

herzhafte Krakauer mit einer pikanten Chilinote, 5 Stück à 100 g pro Packung (kg = 8,80 €) Packung nur **4,40 €**

**CHILI-CHEESE BRATWURST**

knackige Bratwurst mit einer herzhaft-pikanten Käse-Chili-Füllung, 3 Stück à 80 g (kg = 8,29 €) Packung nur **1,99 €**

**BURN-OUT SAUCE**

unsere leckere Grillsauce in der 260-ml-Squeeze flasche (kg = 7,65 €) Flasche nur **1,99 €**

Hardy REMAGEN GmbH & Co. KG | An der Hasenkaule 9-13 | 50354 Hürth | 0 22 33 / 9 74 04-20  
Mo. - Fr. 9-18 Uhr | Sa. 8-14 Uhr

**WIR SUCHEN DICH** - alle Infos auf unserer Homepage unter [www.hardy-remagen.com](http://www.hardy-remagen.com)



GÜLTIG VOM 05.08.-10.08.2024  
SO LANGE DER VORRAT REICHT



## Das Veedel rettet Lotta

Die gemütliche Südstadt-Kneipe Lotta konnte von engagierten Freunden in einer einmaligen Aktion gerettet werden. Foto: Krasniqi

VON ADNAN AKYÜZ

**Köln.** Jubel in der Kölner Südstadt. Die vom Aus bedrohte Kult-Kneipe „Lotta“ ist gerettet. Mit einem neuen Konzept bleibt der Gastronomiebetrieb erhalten. Das verdankt er der großen Unterstüt-

zung aus dem Veedel. Beim Notar wurde mittlerweile der Kaufvertrag zwischen der Besitzerin des Hauses Kartäuserwall 12 und der Wohnungsgenossenschaft WOGÉ Köln eG sowie dem sozialen Träger In Via e.V. unterschrieben, hieß es in einer Mitteilung.

Möglich ist die Rettung der „Lotta“ durch Genossenschaftsanteile und Privatkredite, die größtenteils von Unterstützern aufgenommen wurden. Die Anteile wurden bei der Kölner Wohnungsgenossenschaft WOGÉ eG aufgenommen. Unter dem Dach der WOGÉ Köln wird auch der Kauf des Hauses vollzogen.

ta“ zufällig erfahren, dass das Haus am Kartäuserwall 12, in dem ihre Kneipe ansässig ist, verkauft werden soll. Noch im selben Monat hatten sich Personen aus der Lotta und bei der Kölner Wohnungsgenossenschaft WOGÉ eG und den Verein „Auftrag Südstadt“ gegründet.

Julia Cremer vom Verein Auftrag Südstadt sagt erleichtert: „Wir sind so froh über die breite Unterstützung, die wir für das Projekt erhalten haben. Über 300 Menschen, darunter Anwohnerinnen und Anwohner, Gäste und Freundinnen und Freunde der Lotta, sowie Menschen, die sich auch für den Erhalt von günstigem Wohnraum in der Südstadt einsetzen, machen den Kauf möglich! An sie geht an dieser Stelle ein riesiges Dankeschön!“

**Genossenschaftsanteile und Privatkredite halfen bei der Rettung**

Der Rettungsplan war notwendig geworden, weil die Eigentümerin das Haus verkaufen wollte. Befürchtet wurde, dass das Haus abgerissen werden könnte und für einen profitablen Luxusbau weichen müsste. Dieses Schicksal ist nämlich dem Nachbargebäude vor einiger Zeit zuteil geworden.

Der Gastronomiebetrieb und der Verein „Auftrag Südstadt“ wollten das aber verhindern. Dafür kauften sie das Gebäude. Neben dem Erhalt der „Lotta“ sollen in dem Gebäude mit dem Projekt „Wohnbar“ auch Menschen aus schwachen sozialen Verhältnissen gefördert werden.

Jetzt können alle Beteiligten aufatmen. Wie der Verein „Auftrag Südstadt“ mitteilte, wurden Genossenschaftsanteile und Privatkredite in Höhe von 750.000 Euro gesammelt. Nun gehe es darum, die zugesagten Genossenschaftsanteile, Kredite und Spenden einzusammeln, damit der Kaufvertrag Anfang Oktober gültig wird.

Im November 2023 hatte das Kneipenkollektiv „Lot-

Nach dem Kauf des Hauses mit insgesamt 13 Wohnungen und der Gaststätte stehe eine umfassende Sanierung an. Elektrik und Sanitär müssten im ganzen Haus komplett erneuert werden. Dafür hofft der Verein auf weitere Genossenschaftsanteile und Spenden.

Das Ziel sei, auch nach einer Sanierung, die Mieten weiterhin günstig zu halten und das Haus dauerhaft vom Immobilienmarkt zu nehmen. Zudem will der katholische Sozialträger In Via e.V. zwei Etagen des Hauses übernehmen, um dort günstigen Wohnraum für Frauen in der Ausbildung bereitzustellen.

**Preiswerter Zahnersatz - Top-Qualität! Top-Preise!**  
Made in Germany

Zahnarztpraxis Dr. Mandana Sarram

Hermeskeiler Str. 18, 50935 Köln-Sülz  
Tel.: 0221-434978, [www.sarram.de](http://www.sarram.de)



**NEUER KURS**

Entspannt in den Tag starten

**Sanftes Yoga für den Rücken**

Wohltuende Yoga-Übungen für den Rücken, sanfte Dehnungen und Entspannungstechniken kräftigen die Rückenmuskulatur, fördern die Flexibilität und bauen Stress ab. (Auch für Anfänger)

Kurs 87092 | Freitags, 09-10 Uhr  
Kurs 87082 | Freitags, 10-11 Uhr

Zeitraum: 30.08.-13.12.24  
Kursgebühr: 104€

Sportpark Müngersdorf, Olympiaweg 7, 50933 Köln.

Alle Kurse, Infos und Anmeldung finden Sie auf unserer Website [www.sbw-köln.de](http://www.sbw-köln.de)

E-Mail: [info@sportbildungswerk.de](mailto:info@sportbildungswerk.de)  
Tel.: 0221 92130013



SPORTKURSE | SPORTREISEN | QUALIFIZIERUNG IM SPORT | BGF

## Kleiner Umzug, große Wirkung

Anzeige

Seit gut 4 Jahren ist die rahm Filiale in Köln-Weiden in der Bunzlauer Straße 5 zu finden. Dort werden KundInnen erfolgreich von den Mitarbeitenden beraten und mit Hilfsmitteln versorgt. Um den rahm KundInnen einen noch besseren Service zu bieten und mehr Platz für Versorgungen und das vielseitige Hilfsmittelangebot zu schaffen, wird es Zeit für größere Räumlichkeiten. Und dafür müssen weder Mitarbeitende noch KundInnen weit laufen, denn die neue Filiale eröffnet gleich nebenan in der Bunzlauer Straße 1-3. Doch trotz der kleinen örtlichen Veränderung, ist die Wirkung groß.

In den neuen, größeren Räumlichkeiten findet sich nicht nur mehr Platz für Versorgungen und Hilfsmittel. Die rahm Filiale Köln-Weiden wird zum Kompetenzzentrum für Arthrose. Besonders die Bedürfnisse von KundInnen mit Kniearthrose können mit dem neuen Laufgangbereich jetzt noch besser versorgt werden. Zudem wird eine passgenaue Versorgung von KundInnen mit Daumensattelgelenksarthrose mittels 3D-Scans und 3D-Druck angeboten. KundInnen mit neurologischen Erkrankungen finden in der neuen Filiale ab Neueröffnung Lagerungs- und Funktionsorthesen, die sie im Alltag unterstützen können. Zusätzlich wird eine kostenlose Stomasprechstunde eingerichtet. Natürlich ziehen auch die erstklassige Beratung, moderne Messtechniken und die

bisherigen Leistungen mit in die neue Filiale. „Wir schaffen für unsere KundInnen auf rund 200 m² helle, moderne und vor allem große Räumlichkeiten, die über das Veedel Köln Weiden hinaus seines gleichen suchen. Ich freue mich sehr auf die im neuen Glanz erstrahlende Filiale“, sagt dazu rahm Gebietsleiter René Lütz. Für den Umzug schließt die alte Filiale am 31. Juli ab 13 Uhr und eröffnet nebenan am 5. August in neuer Frische. Für die Neueröffnung hat sich die rahm Filiale Weiden eine tolle Aktion einfallen lassen und bieten allen KundInnen, die in der ersten Woche mit dem Coupon vorbeikommen, eine kostenlose Fußcreme von Gehwol, solange der Vorrat reicht.

## Neueröffnung rahm Filiale Köln-Weiden am 05.08.2024



**Was Sie erwartet:**

- Arthrose Test- und Kompetenzzentrum
- moderne Messtechnik, z.B. Bodytronic
- Versorgung bei neurologischen Erkrankungen
- Stomasprechstunde
- ausgebautes Hilfsmittelangebot

... und viele weitere Angebote



**Filiale Köln-Weiden**

Bunzlauer Str. 1-3 · 50858 Köln

☎ 0 22 34 / 435 88 79 · ☎ 0 22 34 / 435 88 78 · ✉ [weiden@rahm.de](mailto:weiden@rahm.de)

## Aktionswoche



Erhalten Sie in der Woche vom 05. bis 09. August bei Vorlage dieses Coupons eine wohltuende Fußcreme von Gehwol **gratis\***

\*gültig in der Filiale Köln-Weiden, Bunzlauerstr. 1-3 vom 05.-09.08.2024; solange der Vorrat reicht.

**Ausgerechnet während Olympia: Stadt Köln verbietet Fitnesskurse im Freien - Experten empört**

# Kein Ort für Sport

Fitnesskurse im Freien, wie hier auf den Jahnwiesen, sind bei vielen Kölnern sehr beliebt. Foto: Uwe Weiser

Erst die Fußball-EM in der eigenen Stadt, jetzt Olympia am TV – gefühlt ist ganz Köln den gesamten Sommer über im Sport-Fieber. Doch wer sich selbst in Form bringen will, hat es in der Domstadt nicht immer leicht. Denn die Stadt macht manchen Fitness-Kursen, die im Freien stattfinden, einen Strich durch die Rechnung. Das sorgt bei Anbietern und Freizeitsportlern für Kopfschütteln.

VON A. BÜGE, S. GÜRLEK UND A. KUFFNER

**Köln.** Fitness-Trainerin Larissa Kurzer (29) hat ihre Kurse unter freiem Himmel gerne im Nippeser Lohsepark gehalten. Doch das passte offenbar nicht jedem. So ging eine Beschwerde bei der Stadt Köln ein, dass andere keinen Platz mehr an dem dortigen Sportgerüst hätten, wenn Kurzers Gruppe dort auftauche. Die Fitness-Trainerin selbst dementiert das: „Wir das wirklich sehr große Gerüst mitgenutzt, das stimmt. Dabei haben wir aber immer darauf geachtet, dass auch andere genug Platz hatten“.

Doch laut Stadt ist es kommerziellen Fitness- und Sportkurs-Anbietern nicht erlaubt, ihr Angebot auf städtischen Flächen durchzuführen. Also wurde Larissa ein Bußgeldverfahren angedroht.

Der Grund für das Verbot: Die Stadtverwaltung argumentiert, dass Kölner Parks und Grünflächen laut Stadtordnung für Naherholung und Freizeitgestaltung genutzt werden sollen. Durch Kurse von kommerziellen Anbietern würden diese hingegen überlastet. Würde man Sondernutzungsrechte er-



teilen, könnten weitere Anbieter Ansprüche geltend machen. Vielmehr dürften auch Angebote wie Krabbelgruppen oder Buggyfit für junge Mütter demnach nicht mehr auf öffentlichen Grünflächen im Freien stattfinden.

Eine Argumentation, die die junge Trainerin schwer nachvollziehen kann: „Ich mache das jetzt über ein Jahr und habe noch nie persönlich eine Beschwerde eines Passanten gehört, wurde angepöbelt oder Ähnliches.“ Im Gegenteil werde sie meist gefragt, wie man an einem solchen Kurs teilnehmen könne. „Draußen in der Natur zu trainieren - gerade als Großstädter - bringt die Leute auf ein ganz anderes Energielevel. Dazu habe ich viele Kurs Teilnehmer, denen Fitness-Studios schlicht zu teuer sind oder die in ihrem Alltag sonst kaum vor die Tür kommen.“

Zudem seien von der Regelung der Stadt nicht nur Trainer und Hobby-Sportler aus

dem Fitnessbereich betroffen, gibt die Trainerin zu bedenken. „Die oberste Prämisse muss es sein, dass die Leute Sport machen und auch dabei bleiben - was im Sinne der Stadt sein sollte. Denn die meisten Menschen tun dadurch etwas für ihre Gesundheit, was wiederum dafür sorgt, dass die Krankenkassen weniger stark belastet werden. In der Regel sind die Menschen halt länger gesund, je länger sie Sport treiben.“

Dementsprechend müsse für diese Situation nun schnell eine Lösung gefunden werden, da es eben viele Leute gebe, die



Trainerin Larissa Kurzer würde ihre Kurse gerne weiter auf öffentlichen Grünflächen stattfinden lassen. Foto: Larissa Kurzer

nicht bei einem Verein oder im Fitnessstudio angemeldet sind, sondern lieber ein solches Angebot nutzen würden.

Doch ein Ausweg aus der Misere sei nicht einfach zu finden, so Pfeifer. Vereine oder andere kommerzielle Anbieter könnten aber Grünflächen zu günstigen Konditionen anmieten, um dort Kurse stattfinden zu lassen, schlägt der Stadtsportbund-Chef vor.

Doch auch für diese Variante müsste die Stadtordnung in der nächsten Ratssitzung am 24. August entsprechend angepasst werden. SPD, Linke und FDP haben sich bereits dafür ausgesprochen, die CDU lehnt

kommerzielle Angebote auf Kölner Grünflächen aber wohl weiterhin ab.

Dementsprechend können Trainer wie Larissa Kurzer genauso wie Stadtsportbundchef Peter Pfeifer bis dahin nur appellieren. „Ich bin guter Hoffnung, dass die Politik in Köln im Sinne des Sports eine gute Lösung finden kann“, sagt Pfeifer. Kurzer wünscht sich „dass die Politik es schafft, kommerzielle Sport- und Fitnessangebote auf öffentlichen Flächen zu erlauben. Es ist für viele eine gute und gesunde Alternative und es sollte im Interesse der Stadt liegen, ihre Bürger fit zu halten.“



Im Freien kann mittlerweile an vielen Stellen in Köln nicht nur etwas für die Ausdauer, sondern auch gezielt etwas für den Muskelaufbau getan werden. Foto: Michael Bause

## Su säht mer en Kölle

Mamselleche



En dem ahl kösche Leedche vum Joseph Roesberg „Der Carousellchesmann“ odder och „Et Karusellchesleed“ heiß et: „Ehr Hären un Mamsellecher, kutt herr vun fäns (fern) un noh (nahe)./ Dä Mann mem Carouselleche./ Pitt-Jüppche dä ess do...“ Dat Leed ess uss dem Jahr 1868 un bes hück nit verjessse. Häre ess op Huhdütsch Herren un Mamsellecher kütt uss dem Französche vun made

moiselle (mein Fräulein), wat hück ävver för all Fraulückcher jebbruch weed. Su säht uns Ingeborg beim Kölsche-Klaaf immer: „Leev Häre, leev Mamsellecher! Hätzlich wellkumme beim Klaaf em Mediapark...“

Katharina Petzoldt



# U-Boot-Reise beendet



## Haut-Entzündungen

Die Haut spannt und eitert

ANZEIGE

„Autsch!“ Ein Splitter steckt im Finger. Man entfernt das störende Teil, Bakterien oder Viren gelangen dabei in den Körper. Der Finger wird rot und tut unangenehm weh. Exakt hier greift die grüne **ilon Salbe classic** ein.

Haut-Entzündungen, die überall am Körper auftauchen können, schmälern das gesamte Wohlfühlgefühl. Viele Betroffene suchen nach einer Behandlungsmöglichkeit ohne Kortison. **ilon Salbe classic** ist eine Allzweckwaffe für verschiedene Hautprobleme“, urteilen Apotheken-Kund:innen.

Ganz natürlich geht durch die grüne **ilon Salbe classic** die Entzündung zurück. Das umliegende Gewebe wird weich. Unliebsame Splitter können schonend entfernt werden.



Bekommt man einen Splitter nicht richtig heraus, kann sich ein Eiterherd bilden.

**ilon® Salbe classic**  
PZN 10056674  
Preis 14,55 EUR, 25 g  
Rezeptfrei in Apotheken



ilon® Salbe classic. Wirkstoffe: Lärchen terpentin, Terpentinöl vom Strandkiefern-Typ, Eukalyptusöl. Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Behandlung leichter, lokal begrenzter, eitriger Entzündungen der Haut, wie z.B. Eiterknötchen, entzündete Haarbälge und Schweißdrüsenentzündungen ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung. Enthält Butylhydroxytoluol. (Stand 06/2019). Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. Cesra Arzneimittel GmbH & Co. KG, Braunmatzstraße 20, 76532 Baden-Baden

\* <https://www.docmorris.de/ilon-salbe-classic-bei-entzündungen-der-haut/10056674>

**Köln/Sinsheim.** Gut ein Jahr war das respekt-einflößende U-Boot U17 seit dem Start in Kiel unterwegs, auch in Köln. Mal war es fest verzurrt auf einem massiven Schwimmponton, dann huckepack auf einem Tieflader mit 30 Achsen. Nun erreichte es unter viel Applaus und mit lauter Musik seinen neuen Heimat-hafen. Künftig soll der mächt-

ige Stahlkoloss im Technik Museum Sinsheim zu sehen sein. Wohl ab 2025 haben Besucher dann die Gelegenheit, das U-Boot von allen Seiten zu inspizieren – ohne nass zu werden. Die Überführung des rund 350 Tonnen schweren und fast 50 Meter langen Gefährts war eine logistische Herausforderung. Die Planung nahm Monate in Anspruch, denn U17 konn-

te nicht einfach auf einem Lastwagen oder auf der Schiene transportiert werden. Spezialisten aus mehreren Bereichen – von Ingenieuren über Logistiker bis zu Sicherheitskräften – waren an der Vorbereitung beteiligt, um sicherzustellen, dass das Gefährt sein Ziel schadlos erreicht. Als einer der spektakulärsten Momente gilt die Fahrt unter der Al-

ten Brücke in Heidelberg hindurch. Mit millimetergenauer Präzision wurde das U-Boot durch die Bögen manövriert. Weil die Neckarbrücke niedrig ist, musste U17 mehr als 70 Grad auf dem Schwimmponton gekippt werden. Auch die engen Ortsdurchfahrten stellten eine Schwierigkeit dar, bei der jeder Zentimeter zählte. Foto: Goyert

**Der Kölner Doc Oliver Pütz betreut die Basketball-Nationalmannschaft auch bei Olympia**

# Der Arzt, dem die Weltmeister vertrauen



Basketball-Star Franz Wagner (l.) und Teamarzt Oliver Pütz waren unmittelbar nach dem WM-Gewinn in der Kabine in Ekstase. Foto: privat

Bei den Olympischen Spielen findet derzeit das wohl hochkarätigste Basketball-Turnier aller Zeiten statt. Und ein Kölner ist mittendrin: Oliver Pütz, der Teamarzt der deutschen Weltmeister.

**VON ALEXANDER BÜGE**

**Köln/Lille.** Mit den NBA-Stars Dennis Schröder, Franz Wagner und Co. hat der Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie deshalb jeden Tag engen Kontakt. Gemeinsam mit dem ebenfalls aus Köln kommenden Athletiktrainer Arne Greskowiak sorgt Pütz jedenfalls dafür, dass bei den deutschen Basketballern nichts zwickelt, alle Wehwechen behoben und alte Verletzungen bestmöglich auskuriert sind. Dabei setzt der Deutsche Basketball Bund (DBB) mit Pütz nicht auf irgendjemanden. Vielmehr hat der Kölner eine Menge Expertise vorzuweisen, sowie jede Menge Erfahrung mit Leistungssportlern im Mannschaftsgefüge. Schließlich war der ehemalige Profi-Wasserballer bereits als Verbandsarzt beim Deutschen Schwimmverband tätig und betreute die Wasserball-Nationalmannschaft der Damen. Doch nicht nur das: Pütz war auch sieben Jahre lang leitender Arzt des Nachwuchsleistungszentrums des 1. FC Köln. Im Jahr 2009 bekam er schließlich eine Anfrage, künftig für die Basketball-Nationalmannschaft tätig zu sein. Nach einem Treffen mit dem damali-

gen Bundestrainer Dirk Bauermann kam es schnell zu einer Einigung. „Inhaltlich hat das gut gepasst“, sagt Pütz im Gespräch mit Express – Die Woche.

Dabei sei neben einer fachlichen Expertise immer auch das Zwischenmenschliche von großer Bedeutung. „Eine gegenseitige Vertrauensbasis ist enorm wichtig und die Grundvoraussetzung dafür, dass die Zusammenarbeit funktioniert“, sagt Pütz. „Ich kenne die Jungs alle schon seit ihrem ersten Länderspiel. Ich kann sie also sehr gut einschätzen, was natürlich ein enormer Vorteil ist und meine Arbeit ein Stück weit leichter macht.“

Knifflig wird es für Pütz hingegen, wenn sich ein Spieler während eines Turniers schwerer verletzt, wie es bei Franz Wagner während des ersten WM-Spiels gegen Japan im vergangenen Jahr der Fall war. Damals knickte der 2,08 Meter große Flügelspieler mit seinem linken Fuß um. Auf einmal waren die Medaillenträume der Deutschen in Gefahr. „Die große Frage war damals: Wann kann Franz wieder auf den Platz? Und welches Risiko geht man ein?“, erinnert sich Pütz, der zwölf Tage später gemeinsam mit Wagner die Entscheidung gefällt hat, dass es im WM-Viertelfinale ein Comeback des Stars geben kann. „Nach Absprache mit den Orlando Magic haben wir damals entschieden, dass Franz wieder spielen kann, wenn er zwei Mal in Folge ohne Schmerzen trai-

niert hat.“ Eine Entscheidung, die weder Pütz noch Wagner bereut haben. Ganz im Gegenteil: Wagner wurde beim Viertelfinale gegen Lettland prompt alle deutschen Spieler in einer guten körperlichen Verfassung befanden. Dementsprechend glaubt der deutsche Mannschaftsarzt, dass das DBB-Team nach EM-Bronze 2022 und dem WM-Titel im vergangenen Jahr

realisiert haben, was da eigentlich passiert ist.“ Bei Olympia traut Pütz der deutschen Basketball-Nationalmannschaft ebenfalls eine Top-Leistung zu, zumal sich (bis zum Redaktionsschluss) alle deutschen Spieler in einer guten körperlichen Verfassung befanden. Dementsprechend glaubt der deutsche Mannschaftsarzt, dass das DBB-Team nach EM-Bronze 2022 und dem WM-Titel im vergangenen Jahr

nun bei den Olympischen Spielen die dritte Medaille in drei Jahren holt, trotz enormer Konkurrenz. „Dafür muss erneut fast alles passen“, sagt Pütz. „Stimmungsmäßig sieht das aber gut aus. Alle sind hochmotiviert, gut in Form und heiß auf eine Medaille.“ Nur auf eine größere Verletzung eines Protagonisten würden alle Beteiligten des DBB dieses Mal allzu gerne verzichten.



Gemeinsam mit DBB-Kapitän Dennis Schröder (l.) traf Pütz auch schon Bundeskanzler Olaf Scholz. Foto: DBB / Bastisevastos



Wie bei der WM sitzt Teamarzt Oliver Pütz (r.) auch bei Olympia direkt neben den Stars des DBB-Teams. Foto: DBB / Bastisevastos

# Erst die Medaillen, dann die Traumphochzeit



Christopher Rühr mit Salin Oruz und seiner zukünftigen Ehefrau Nike Lorenz (r.). Foto: Team Deutschland / Picture Alliance

**VON ALEXANDER BÜGE**

**Köln/Paris.** Sie sind das ganz besondere kölsche Olympia-Pärchen bei den Spielen von Paris: Christopher Rühr und Nike Lorenz. Beide kämpfen für die deutschen Hockey-Teams um eine Medaille, beide sind schwer verliebt. Kein Wunder also, dass in Paris erst mal ein gemeinsames Kuss-Foto unter den Olympischen Ringen gemacht werden musste. Dabei war lange Zeit gar nicht klar, ob Rühr bei den Spielen von Paris dabei sein

kann. Denn der Leistungsträger der Hockey-Herren erlitt am 20. Januar einen Kreuzbandriss, eine lange Reha folgte. Nach einer Operation dauert diese normalerweise mindestens sechs Monate. Doch Rühr legte sich nicht unters Messer. Stattdessen setzte er auf eine konservative Behandlung und auf konsequenten Muskelaufbau, was ein Wegknicken des Beins verhindern soll. Und tatsächlich: Auch dank der mentalen Unterstützung seiner Verlobten wurde Rühr rechtzeitig zum

Olympia-Start fit. Mehr noch: Rühr trug sich bereits beim 8:2-Auftaktsieg gegen Frankreich in die Torschützenliste ein. Entsprechend gut gelaunt sind Rühr und Lorenz, die nach den Olympischen Spielen eine Traumphochzeit planen. Zunächst soll sowohl bei den Hockey-Herren als auch beim Damen-Team der Medaillengewinn her. Laut dem ehemaligen Nationalspieler Timur Oruz ist das in jedem Fall möglich. „Beide Teams bringen das Potenzial mit, eine Medaille zu ge-

winnen“, sagt der Weltmeister im Gespräch mit Express – Die Woche. „Wahrscheinlich ist die Chance der Damen sogar ein wenig höher als die der Herren, da es mit den Niederländerinnen zwar ein fast unschlagbares Team an der Spitze gibt, die Leistungs-dichte aber nicht ganz so groß ist wie bei den Herren.“ Dennoch traue er seinem ehemaligen Team ebenfalls den Medaillengewinn zu. „Man hat bei der WM im letzten Jahr gesehen, was alles möglich ist“, sagt Oruz, der sich aktuell auf seine beruf-

liche Karriere konzentriert. „Ich hoffe natürlich, dass die Jungs wieder so einen Lauf haben und drücke ihnen dafür die Daumen.“ Für Rühr und Lorenz wäre ein Medaillengewinn der Auftakt zu einem unvergesslichen Spätsommer, ausgerechnet in der Stadt der Liebe. Viel besser könnten die Voraussetzungen danach deshalb wohl nicht sein, um eine Hochzeit der außergewöhnlichen Art vorzubereiten, vor allem dann, wenn Rühr und Lorenz gemeinsam als Gold-Pärchen zum Altar schreiten.

# Matyas Szabo verliert knapp im Viertelfinale

**Köln.** Da hat nicht viel gefehlt bei Säbel-Fechter Matyas Szabo. Der Weltranglistenneunte aus Köln unterlag im olympischen Viertelfinal-Duell der Nr. 1 der Welt, Ziad Elsisy aus Ägypten, nur hauchdünn mit 14:15. Dabei sah sich Szabo schon als sicherer Sieger. Doch die Punktrichter sahen nach der obligatorischen Video-Analyse, dass Szabo von seinem Gegner minimal früher getroffen wurde.

Anstatt ins Halbfinale einzuziehen und nach seiner ersten Olympia-Medaille zu greifen, war für Szabo in der Runde der besten acht Säbelfechter der Welt Schluss. Dennoch: Der Kölner hat sich bei seinem olympischen Wettkampf in Top-Form präsentiert und dabei bewiesen, dass er mit der Welt-Elite mithalten kann. Mehr noch: Es hat nicht viel gefehlt und Szabo hätte für die erste Kölner Medaille bei Olympia gesorgt.

**10 % Kombi vorteil**  
auf ein Produkt Ihrer Wahl\*

**BESTE QUALITÄT GARANTIE**

- ✓ Maßgeschneiderte Lösungen
- ✓ Aufmaß- und Montageservice
- ✓ Qualität aus unserem eigenen Werk in Deutschland
- ✓ Immer ein inspirierender Showroom in der Nähe
- ✓ Standardgarantie von 5 – 10 Jahren
- ✓ Finanzierungsmöglichkeit mit 0 % Jahreszins

Mehr Inspiration und Information finden Sie unter [www.uerasol.de](http://www.uerasol.de)

Überdachungen >
Gartenzimmer >
Glasschiebewände

\*Beim Kauf einer Terrassenüberdachung in Kombination mit elektrischem Sonnenschutz, Seitenwand oder Glasschiebewänden

# Ihr Marktplatez

Automarkt | Bauen & Wohnen | Bekanntschaften | Immobilien | Kleinanzeigen | Reisemarkt | Stellenmarkt

## Wohnwagen/ Wohnmobile

Rolf kauft alle Wohnwagen / Wohnmobile  
☎ 0221-2769612  
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen  
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

## Fahrzeug- Kaufgesuche

**Suche Gebrauchtfahrzeuge**  
Zustand egal  
**Automobile Hürth**  
Tel.: 0 22 33 / 97 86 10

aktuell und regional  
Rheinische Anzeigenblätter.de

Autokauf Schulte: Sofortankauf von Autos aller Marken! Alter, Zustand, TÜV - egal! Bitte alles anbieten! Komme sofort - auch Sa.+So.! Telefon: 0178 - 340 66 11

Ihre Anzeigen auch online!  
kleinanzeigenmarkt.rheinland.de

Ein Angebot von: Rheinische Anzeigenblätter.de

## Bauen & Wohnen

## Bauen & Wohnen

Bauunternehmen Klimek, Meisterbetrieb für Innen- und Außenputz, Wärmedämmung, Hoch-, Tief-, Innenausbau usw. auch Kleinaufträge. 02686-9885347

zuHeiß? Beste Lösung: Folienrollos von sunprotect Radermacher! Kombination des extrem hohen Hitzeschutzes von Sonnenschutzfolien mit Flexibilität eines Rollos. anfrage@sonnenschutzfilm.de ☎ 02241-2590999

Ihre Anzeigen auch online!  
kleinanzeigenmarkt.rheinland.de

Ein Angebot von: Rheinische Anzeigenblätter.de

## Bekanntschaften

## Ehewünsche/ Bekanntschaften

Ich bin Lisa, 67 J., natürlich, humorvoll, und da ich kinderlos bin vollkommen frei für Sie. Ich bin Hauswirtschafterin, habe blondes Haar, schöne Figur, etwas vollbusig, koche sehr gut und liebe die Gartenarbeit. Nach dem Tod meines Mannes bin ich sehr einsam und suche einen lieben, auch gerne älteren Mann. Wann darf ich Sie mit meinem Auto und selbst gebackenen Kuchen besuchen? Tel. 0173-5662767 eU

Ihre Anzeigen auch online!  
kleinanzeigenmarkt.rheinland.de

Ihre Anzeigen auch online!  
kleinanzeigenmarkt.rheinland.de

# VON HERZ ZU HERZ ER SUCHT SIE

**Angelika, 54 J., Beamtin**, junge Witwe, attraktiv, offen und aufgeschlossen. Neuem gegenüber. Glücklich, leben, lieben - und eine harmonische Beziehung führen - das wünsche ich mir! Ich bin fröhlich, reise gerne, bin kulturinteressiert, musikalisch, sportlich - und möchte mein Leben wieder mit jemandem teilen, möchte nach einem Schicksalsschlag noch einmal glücklich werden, möchte Liebe spüren - du auch? Melde dich über: (5522/J168928) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Vera, 63 J., Projektleiterin**, schlank, eine aparte Frau, lange Haare, sie liebt das Reisen, spielt Golf, mag die Natur, Musik, Kino, kocht gerne, eig. Pkw. Was halten Sie davon, wenn wir den kommenden Herbst gemeinsam erleben? Mir fehlt ein netter Partner, jemand, mit dem ich reden kann, der humorig und unternehmungslustig ist, der eine Beziehung ernst nimmt, offen für neues ist, dem Liebe in seinem Leben und in seinem Alltag fehlt - Ich bin nicht ortsbunden! Melde dich über: (5522/J160934) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Ingrid, 70 J., Krankenschwester i.R.**, 1,70 m, eine sympathische Frau, die Sonne im Herzen hat, sie mag Reisen, Museen, tanzt gerne, eig. Pkw. Was halten Sie davon, wenn wir den kommenden Herbst gemeinsam erleben? Mir fehlt ein netter Partner, jemand, mit dem ich reden kann, der humorig und unternehmungslustig ist, der eine Beziehung ernst nimmt, offen für neues ist, dem Liebe in seinem Leben und in seinem Alltag fehlt - Ich bin nicht ortsbunden! Melde dich über: (5522/J160934) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Ralf, 60 J., Ingenieur**, 1,86 m, ein richtig netter + sympathischer + liebenswerter Typ, sportlich (Fitness, schwimmen, Motorsport), er reist gerne, ist kulturell interessiert, spielt in seiner Freizeit Klavier, tanzt gerne. Hast du Lust auf ein Leben zu zweit, auf reisen, Ausflüge, romantische Essen, auf einen gemeinsamen Weg, ein total fröhliches, harmonisches, liebevolles, feinfühliges Miteinander - am liebsten für immer? Hast du Lust, diesen Sommer schon zu zweit zu erleben, gemeinsam zu reisen, sich zu verlieben, unser Glück für immer festzuhalten? Melde dich über: (5522/J166086) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Thomas, 68 J., selbst. Unternehmer**, 1,80 m, wirklich sympathisch, mit viel Herz, zuverlässig. Ich möchte.....nicht mehr allein durchs Leben spazieren, ich möchte zu zweit lachen, reden, küssen, gemeinsam planen, diskutieren, Streicheleinheiten geben und bekommen - du auch? Ich interessiere mich für das aktuelle Zeitgeschehen, liebe schöne Musik, reise gerne - und möchte, wenn du es ernst meinst, mein Leben, mein Herz und mein Lieblingsspiel mit dir teilen. Melde dich über: (5522/J169380) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Richard, 77 J., gepflegter Witwer**, ein wirklich netter, kultivierter Senior mit Niveau + Charme. Ich habe ein gutes, fröhliches Herz, bin humorvoll, liebe gerne - und möchte noch mal eine Partnerschaft wagen! Zu meinen Hobbies zählen reisen, Sport, mein Garten - was halten Sie von einem ersten Kaffee zu zweit zum behutsamen Kennenlernen? Vielleicht ist das der Start in unser gemeinsames Glück! Rufen Sie an über: (5522/J167923) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Ulrike, 56 J., junge Witwe**, lieb + ganz natürlich, freundliches Wesen, ein richtiger Sonnenschein, sie liebt Reisen, Sport (Ski, Tennis, Mountainbike). Hast du Lust, mit mir bis ans Lebensende glücklich zu sein? Spaziergänge zu zweit durch die Natur, gemeinsame Unternehmungen, intime Gespräche, wieder das wunderschöne Gefühl haben. Ich werde geliebt? Ich glaube ganz fest an die große Liebe im Leben, die für immer hält - du auch? Melde dich über: (5522/J168945) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Ute, 65 J., Hauswirtschafterin i.R.**, eine sehr liebevolle Frau, hübsch mit schönem Busen, eine tolle Köchin, die sich gerne um ältere Menschen kümmert. Ich liebe die Natur, Spaziergänge, sehe mir gerne schöne Städte an, wandere, laufe gerne - mit Ihnen? Wenn Sie ein aufgeschlossener, natürlicher, fröhlicher Mann sind, der mit mir ein glückliches Leben führen möchte, freue mich auf unser erstes Kennenlernen. Rufen Sie an über: (5522/J169028) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Barbara, 73 J., Grundschullehrerin i.R.**, eine wirklich aparte Witwe mit wunderschönem Lachen, unternehmungslustig, gesellig, sie reist gerne, mag Musik, Kultur, Theater, Ausflüge, Stadtbummel, eig. Pkw. Einsamkeit macht auf Dauer traurig - deshalb möchte ich Sie kennenlernen, denn gemeinsam können wir uns ein fröhliches Leben machen, vieles unternehmen, kleine Reisen machen, gemütliche, harmonische Abende zu Hause verbringen mit viel Liebe + Fröhlichkeit und guten Gesprächen. Melde dich über: (5522/J167712) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Hartmut, 62 J., einsamer Witwer**, ein richtiger Teddybär zum anlehnen, er liebt das Reisen, geht ins Kino, ist handwerklich geschickt, liebt Musik, ein Mensch, der trotz eines Schicksalsschlages positiv nach vorne schaut. Ich finde es nicht angenehm, alleine durchs Leben zu gehen, alleine im Restaurant zu sitzen, alleine die Abende zu verbringen - viel schöner wäre es, mit einer Partnerin wieder ganz viel Freude am Leben zu haben. Melde dich über: (5522/J168799) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Karl, 71 J., Handwerksmeister i.R.**, ein sehr lebenswerter Mann, humorvoll, optimistisch, offen + aufgeschlossen, er liebt Reisen ans Meer, mag Spaziergehen, ist musikalisch, eig. Pkw. Eins und eins - das ist zwei - und ich wäre gerne wieder zu zweit! Ich bin ein Mensch, der versucht, in allem etwas positives zu sehen, suche eine Partnerin, die wie ich unternehmungslustig ist, fröhliche Gespräche mag, die sich ein dauerhaftes Glück wünscht. Es ist nicht schön, wenn der Mensch alleine ist - zu zweit ist doch alles leichter, die Sonne scheint ein bisschen heller - finden Sie auch? Rufen Sie an über: (5522/J168708) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Herbert, 80 J., Apotheker i.R.**, ein wirklich netter, kultivierter Witwer voller Vitalität, humorige Wesensart, 1,83 m, eig. Pkw. Mach dir keine Sorgen, sondern sei lieber glücklich - das finde ich ein schönes Lebensmotto! Haben Sie Lust, ganz viele Sonnenbegegnungen mit mir gemeinsam zu verbringen? Wir könnten schöne Momente zu zweit teilen, eine harmonische Zweisamkeit, viele Unternehmungen, gute Gespräche, Reisen, Wanderungen machen, denn alles, was man teilt, ist doppelt so schön! Rufen Sie an über: (5522/J167724) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Gabi, 60 J., Haushälterin**, hübsch anzusehen, strahlende Augen, gepflegt, fröhlich, eig. Auto. Ich bin ein Mensch, der im Herzen positiv ist, bin aber leider alleine, möchte jedoch so gerne das Leben wieder mit einem Partner erleben, gemeinsame Hobbies haben, ganz viel zu zweit unternehmen, Glück pur spüren. Ich koche gerne, fahre gerne mit dem Rad, liebe Spaziergänge, wünsche mir einen ganz normalen, netten Herrn, der Liebe mit mir leben will. Melden Sie sich über: (5522/J160924) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Cornelia, 66 J., Sekretärin**, eine aktive, gut aussehende Frau, humorvoll, ausgeglichene, sie reist gerne, mag Theater, Kochen, ist sehr sportlich (segeln, Ski fahren). Liebe ist der Motor im Leben, was uns antreibt, was uns Kraft gibt. Ich sehne mich nach einer feinfühligem Partnerschaft mit Gefühl, nach ganz viel Geborgenheit, Nähe, Suche Sie, den natürlichen Mann, der ganz viel Herz und gute Laune hat. Sich verlieben, jeden Tag viele kleine Glücksmomente schaffen, gemeinsame Hobbies teilen! Bitte melden Sie sich über: (5522/J145234) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Hilde, liebe, nette Witwe, Mitte 70**, jünger aussehend, eine richtige Frohnatur, herzlichem Wesen. Zum glücklich sein gehören zwei! Sind Sie der Mann, der es ehrlich mit mir meint, mit dem ich noch viel erleben kann? Zu meinen Interessen zählen Reisen, Spaziergänge, vielleicht mal wieder tanzen gehen! Wie fänden Sie den Gedanken, nicht mehr alleine an einem schön gedeckten Tisch zu sitzen, sondern zu zweit? Ich bin nicht ortsbunden. Rufen Sie an über: (5522/J161727) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Joachim, 64 J., Maschinist**, ausgesprochen sympathisch, gut aussehend, einfühlsam, unkompliziert, handwerklich geschickt, er genießt schöne Spaziergänge, treibt Sport, reist + wandert gerne, fährt mit dem Rad, guter Autofahrer. Ich bin bei guter Gesundheit, bin finanziell abgesichert, habe ein gemütliches Zuhause - eigentlich geht es mir gut. Doch manchmal könnte ich etwas neidisch werden auf andere, die zu zweit ihr Glück teilen können. Darum würde ich mir wieder eine liebevolle Partnerin wünschen, der es an meiner Seite gut gehen soll, mit der ich reisen, Unternehmungen machen kann, die auch gerne mal essen geht, die von Herzen so gerne lacht wie ich. Melden Sie sich über: (5522/J169361) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Peter, 73 J., Betriebswirt i.R.**, verwitwet, absoluter Herzensmensch, sportlich, handwerklich begabt, musikalisch, NR, eig. Pkw. Alleine zu sein ist nicht erstrebenswert. Deshalb würde ich mich sehr freuen, noch mal eine glückliche Beziehung zu finden! Sind Sie die Dame, die Werte wie Harmonie, Treue + Zuverlässigkeit ebenso wichtig findet wie ich? Ich suche eine Partnerin für einen ehrlichen, gemeinsamen Lebensweg. Rufen Sie an über: (5522/J166561) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Hans, 82 J., Handwerksmeister i.R.**, wamherziger Witwer, mit Interesse für Reisen, Konzerte, Wanderungen, eig. Auto. Ich bin immer gerne Hand in Hand mit meiner Frau bummeln gegangen, habe die gemeinsamen Spaziergänge geliebt - aber als Witwer laufe ich alleine durch die Gegend. Darf ich Ihre Hand ergreifen und sie in allen Ehren ein Leben lang festhalten? Wäre es nicht schön, gemeinsam etwas zu unternehmen, den Alltag zu teilen, sich auf jeden gemeinsamen Tag und jede Unternehmung zu freuen - auch bei Regen, wohnen? Rufen Sie an über: (5522/J159379) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Katrin, 61 J., Akademikerin**, eine gepflegte, hübsche Frau mit positiver Wesensart, lange blonde Haare, sie reist gerne, besucht Konzerte, ist sportlich. Richtig glücklich ist man nur, wenn das Herz auch glücklich ist! Ich wünsche mir eine Wohlgefühlbeziehung mit vielen Gemeinsamkeiten, suche Sie, den Mann mit Herzensbildung für ein Leben auf der Sonnenseite. Sich auf jeden gemeinsamen Tag, auf jedes Treffen freuen, gegenseitigen Respekt + Wertschätzung spüren - davon träume ich! Rufen Sie an über: (5522/J169054) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Petra, 68 J., Altenpflegerin**, sehr liebes Wesen, einfühlsam, anpassungsfähig, eig. Auto. Ich bin ein Mensch, der sich gerne um andere kümmert - aber leider bin ich abends alleine. Was halten Sie davon, wenn wir die noch vor uns liegenden Jahre gemeinsam verbringen - Glück + Liebe pur im Doppelpack? Möchten Sie vielleicht mit mir schöne Ausflüge machen, wandern, Musik genießen, das Leben in Liebe teilen? Melden Sie sich über: (5522/J148002) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Sigrid, 76 J., Kaffrau i.R.**, sanftmütige Witwe, gepflegt, eine gute Hausfrau, eig. Pkw. Eigentlich geht es mir gut - ich bin finanziell versorgt, habe eine schöne Wohnung, nette Freunde - aber wenn ich ehrlich bin, wäre ich glücklicher, wenn ich wieder einen Partner hätte. Ich suche einen Herrn, der wie ich das Träumen von Liebe selbst in unserem Alter nicht verlernt hat. Ich möchte wieder ganz für jemanden da sein, könnte bei Liebe auch umziehen. Rufen Sie an über: (5522/J169054) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Wolfgang, 75 J., Dr. Akademiker i.R.**, gebildeter Witwer, 1,80 m, gepflegt, offen für vieles, ein toller Gesprächspartner, guter Autofahrer. Ich liebe Spaziergänge, die Musik, Theater, Literatur, reise gerne, fahre E-Bike - und denke oft: Wie schön wäre es, dies alles mit jemandem wieder zusammen machen zu können, einfach das Leben zu zweit wieder zu genießen! Ich wünsche mir eine fröhliche Partnerschaft für immer - vielleicht mit Ihnen? Melden Sie sich über: (5522/J169176) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Richard, 80 J., Dr. Dipl.-Ingenieur i.R.**, Witwer, sympathische Ausstrahlung, humorvoll, sportlich, kultiviert, reisebegeistert, eig. Pkw. Was gehört zum wirklich glücklich sein im Leben dazu? Gesundheit, Zufriedenheit - und eine liebe Partnerin an der Seite, mit der man jeden Tag glücklich ist. Das Leben kann auch in unserem Alter schön sein! Nicht mehr einsam sein, gemeinsam Leichtigkeit im Herzen spüren, zu zweit verreisen, vielleicht auch wieder tanzen, Essen in schönen Restaurants genießen, wieder sagen: Ich liebe dich! Bitte melden Sie sich über: (5522/J143649) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Hans, 82 J., Handwerksmeister i.R.**, wamherziger Witwer, mit Interesse für Reisen, Konzerte, Wanderungen, eig. Auto. Ich bin immer gerne Hand in Hand mit meiner Frau bummeln gegangen, habe die gemeinsamen Spaziergänge geliebt - aber als Witwer laufe ich alleine durch die Gegend. Darf ich Ihre Hand ergreifen und sie in allen Ehren ein Leben lang festhalten? Wäre es nicht schön, gemeinsam etwas zu unternehmen, den Alltag zu teilen, sich auf jeden gemeinsamen Tag und jede Unternehmung zu freuen - auch bei Regen, wohnen? Rufen Sie an über: (5522/J159379) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

online unter **YOURJOB.de** Stellenmarkt

**Milliardenauftrag für 90 Fahrzeuge abgeschlossen**



# Neue Züge für Kölner S-Bahn

So sollen die neuen S-Bahnen aussehen. Foto: Alstom / Advanced & Creative Design

## Arbeitsangebote

**Altenpfleger (m/w/d)** gesucht für Privathaushalt, 82-jähriger Herr (110 kg) benötigt Körperpflege und Betreuung. Reisebegleitung auf Schiffs- und Fernreisen. Bewerbung unter rainer.kunzmann@loud.com oder 0170-3870901

**Aushilfsfahrer** gesucht, 2-3 wöchentlich auf 520,-€-Basis. ☎ 0176-24034260

**Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d)** für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf [www.zusteller-jobs.net](http://www.zusteller-jobs.net)

**Bügelhilfe** umgehend gesucht, privat, guter Bahnanschluss, gute Bezahlung. ☎ 0151-53212907

**Dringend** Haushaltshilfe nach Junkersdorf für ältere Dame gesucht. 0221-487660

Für unsere Treppenhäuser am Hermeskeiler Platz suchen wir ab sofort eine zuverlässige Reinigungskraft für 5 Std. wöchentlich 14 €/Std ☎ 02202-2725897

**Hausmeister** sucht Verstärkung für Treppenhäuserreinigung, Büoreinigung, Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu ☎ 0177-8658556

**Hausmeister** sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner), Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu, ☎ 0177-8658556

**Suche** Reinigungskraft, 1-Personenhaushalt, 80 m², 14-tägig. ☎ 0176-43872238

Wir suchen ab sofort **Reinigungskräfte** (m/w/d) in Teilzeit oder auf 538,00 € Basis. Hotel am Freischütz, Zunftweg 1, 50354 Hürth. Melden bitte unter ☎ 02233-932330 oder per Mail: [m.may@hotel-am-freischuetz.de](mailto:m.may@hotel-am-freischuetz.de)

## Stellenangebote

**Ambulanter Pflegedienst** sucht ab sofort **Pflegefachkraft** und **Pflegehelfer/-in** LG1/LG2 in Teil-/Vollzeit. Führerschein erforderlich. ☎ 0178-1461444 oder in fo@alpha-pflege.de

**Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d)** für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf [www.zusteller-jobs.net](http://www.zusteller-jobs.net)

**Evangelische TelefonSeelsorge** Köln sucht ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen. Zeitlicher Einsatz: ca. 15 Stunden pro Monat (inkl. Nachtdienste). [www.telefonseelsorge.koeln](http://www.telefonseelsorge.koeln)

**Examierte** und angeleitete **Pflegekräfte** m/w/d in unbefristeter Anstellung gesucht! Dienstplanung nach Wunsch, fairer und transparenter Umgang miteinander, gute Bezahlung, DEU-Jobticket/Fahrgeld und ein echt nettes Team warten auf Sie! EPOS Medical. ☎ 0221-292190112, [medkoeln@epos-services.com](mailto:medkoeln@epos-services.com)

**Friseur (m,w,d)**, mit Berufserfahrung, 3-5 Tage wöchentlich, gesucht. Einkaufszentrum Chorweiler. Urlaub kann berücksichtigt werden. Coiffeur Zander, Tel. 0172-2904758

**Friseur Kopfsalat und Salon Grünkorn** in Köln-Dellbrück sucht motivierte **Friseure** (w/m/d) gerne auch **Jungerfriseur** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Möchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

**Friseur Kopfsalat und Salon Grünkorn** in Köln-Ehrenfeld und Köln-Sülz sucht motivierte **Friseure** (w/m/d) gerne auch **Jungerfriseur** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Möchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

**Hausmeisterunterstützung** 538 € Köln ☎ 0173-2549161

**Physiotherapeut/in + Masseur/in** zur Verstärkung für Praxis in Troisdorf gesucht. ☎ 0177-4005700

**Putzhilfe** weiblich ab 40 in Köln Sülz gesucht. Zwei Mal im Monat je 2 Stunden á 20 €. Gerne Migrationshintergrund. ☎ 01521-0466343

**Pflegekräfte** (gerne auch ungelern) für die persönliche Assistenz und Pflege gesucht. Ich bin körperbehindert, Raucherin und suche freundliche und zuverlässige Pflegekräfte. Ihr übernehmt für mich alles was ich nicht selber machen kann. Ich muss auch aus und in den Rollstuhl gehoben werden. Gearbeitet wird in drei Schichten (Früh, Spät, Nacht) und der Einsatzort ist in Bergisch Gladbach Schildgen. Derzeit suche ich für alle drei Schichten, bevorzugt aber für die Nachtschicht (21 - 9 Uhr). Neben dem Stundenlohn (16 Euro) gibt es noch weitere Zuschläge. Ich hoffe, ich habe eure Interesse geweckt und freue mich auf eure Zuschriften unter [AssistenzBF@web.de](mailto:AssistenzBF@web.de)

**Reinigungskraft (m/w/d)** Teilzeit, erfahren, deutschsprachig, für Einkaufsfiliale in Köln-Sülz gesucht, Montag bis Samstag ab 06.00 Uhr, täglich 3 Std. ☎ 0171-8419175

**Reinigungskraft (Minijob)** für Altenwohheim in Köln-Brück gesucht. Arbeitszeit: Montag, Mittwoch, Freitag und 1 x pro Monat Samstag ab ca. 8.30 Uhr. Tariflohn 13,50 €/Std. brutto. Böllecke GmbH. ☎ 0221-638464

**Reinigungskräfte** gesucht für ein Objekt in Köln Poll, Minijob Basis Mo.-Do. 18.00-19.45 Uhr, Fr. 17.00-18.30 Uhr ☎ 0170-7981125

**Callcenter Agent (m/w/d)** im Bereich Flirt & Erotik gesucht. Guter Verdienst, freie Zeiteinteilung, Home Office möglich. Tel. 0221-964464218

**Vorarbeiter/in** im Bereich Reinigung gesucht. Für ein Objekt in Köln Poll Teilzeit Mo.-Do. 15.00-20.00 Uhr, Fr. 15.00-19.00 Uhr. Deutsche Sprachkenntnisse erforderlich. ☎ 0170-7981125

**Wordpress**, auch Schüler, Student, wohnhaft Köln/linksrheinisch - Stundenweise gesucht. Steuerbüro 0221-53990

**Niederberger Gruppe** sucht **Mitarbeiter** auf Steuerkarte für unser Objekt in **Köln Poll** (Schlüsselstelle). AZ: ab 16:30 Uhr Bei Interesse bitte unter 0163/6351177 melden.

**Piepenbrock Dienstleistungen GmbH & Co. KG** sucht einen **Vorarbeiter (m/w/d) für Köln, Emdender Str. 278**. AZ: Mo-Fr. von 16:00 - 19:00 Uhr. Bei Interesse bitte unter 02203-69993-0 melden. Wir freuen uns auf Sie!

**Fahrer (m/w/d, FS-KI, B)** zur Beförderung von Menschen mit einer Behinderung auf Minijob-Basis in Köln gesucht. Deutsch in Wort u. Schrift erforderlich. Gerne auch aus der Generation 60+. **Telefon 0221-92230789 oder E-Mail: [koeln@engler-transfer.de](mailto:koeln@engler-transfer.de)**

**Niederberger Gruppe** sucht **Reinigungskraft** für unsere Objekte in **Köln Porz (Deutz AG)** auf Lohnsteuerkarte. AZ : Mo. - Fr. ab 6:00 Uhr Bitte melden unter: **0163/6352249**

Köln bekommt neue S-Bahnen. Dank eines milliardenschweren Auftrags soll bis 2032 die gesamte Flotte ausgetauscht werden. Insgesamt geht es in Köln um 90 Züge.

Köln. Das gesamte Rheinland soll mit den neuen 150 bzw. 170 Meter langen Fahrzeugen fit für die Zukunft gemacht werden. Die beiden beteiligten Aufgabenträger für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) go.Rheinland und Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) haben nach einem europaweiten Vergabeverfahren entschieden, dass der Fahrzeughersteller Alstom Transport Deutschland GmbH insgesamt bis zu 90 Neufahrzeuge bauen wird.

Alstom hat in einem mehrstufigen Verfahren das wirtschaftlichste Angebot abgegeben und ist während der über 30-jährigen Laufzeit auch für die Wartung und die Sicherstellung der täglichen Verfügbarkeit verantwortlich. Die ersten neuen S-Bahnen sollen ab Mitte 2029 in einem Probebetrieb auf die Strecken im Rheinland und im Ruhrgebiet gehen. Dieser Auftrag im einstelligen Milliardenbereich wird das Gesicht des SPNV in der Region maßgeblich verändern.

„Wir haben ein komplett neu konstruiertes Fahrzeug in Auftrag gegeben, das abgestimmt auf die speziellen Bedürfnisse und Anforderungen in unserer Region ist. Damit heben wir die S-Bahn-Flotte auf ein neues Niveau und freuen uns schon heute auf den Einsatz der Alstom-Züge“, so go.Rheinland-Geschäftsführer Michael Vogel. Oliver Wittke, der Sprecher des VRR-Vorstands, ergänzt: „Mit dem Einsatz der neuen S-Bahn-Fahrzeuge setzen go.Rheinland und der VRR neue Maßstäbe im Regionalverkehr. Die neuen Züge werden dazu beitragen, dass wir den Fahrgästen der S-Bahn im Rheinland mehr Qualität und einen stabilen Betrieb an-

bieten können. Die Fahrgäste profitieren von flexiblen Sitzlandschaften, Kundeninformation der neusten Generation, Toiletten in den Zügen, freiem WLAN und einem verbesserten Mobilfunkempfang.“ Die zentrale Herausforderung bei der Konzeption der neuen Fahrzeuge bestand darin, die teilweise sehr unterschiedlichen Bedürfnisse der Fahrgäste bestmöglich in Einklang zu bringen und gleichzeitig einen stabilen Betrieb gewährleisten zu können. Im Durchschnitt verbringt ein

Fahrgast etwa 25 Minuten pro Fahrt in der S-Bahn in der Region. Dahinter verbergen sich aber gleichermaßen kurze Fahrten in der Innenstadt und lange Reisen von bis zu einer Stunde Dauer in den ländlichen Raum. Diesen breitgefächerten Anforderungen müssen die neuen Züge gerecht werden. Bei längeren Strecken braucht es mehr Sitzplätze, während für kürzere Strecken möglichst hohe Kapazitäten in Form von Stehplätzen benötigt werden. Müslüm Yakisan, Präsident der Region DACH bei Al-

stom, sagt: „Die neue Fahrzeuggeneration der S-Bahn im Rheinland wird den öffentlichen Nahverkehr in der Region auf Jahrzehnte entscheidend prägen. Alstom wird hier komfortable und innovative Züge mit einem starken Fokus auf die Barrierefreiheit auf die Schiene bringen. Es freut uns ganz besonders, dass go.Rheinland und der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr uns nicht nur mit der Lieferung der Fahrzeuge, sondern auch mit der Wartung über deren gesamten Lebenszyklus betraut haben.“



Die neuen S-Bahnen sollen im frischen Design glänzen und auch mit Toiletten ausgestattet sein. Fotos: Alstom / Advanced & Creative Design

## Arbeitsgesuche

**1.A. Malermeister** freie Termine. Außen u. Innen. Eigenes Geschäft. Gerne Privat 0157-38210442

**Biete** Gartenarbeit aller Art. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-87070585

**Fensterputzer** hat noch Termine frei, biete 1A Dienstleistung zu Top-Preisen ☎ 0221-71597450

**Fensterputzer** sucht Arbeit ☎ 0178-3036368

**Fliesenleger, mit langjähriger Berufserfahrung**, sucht **Nebenjob**, auch **Privat**. ☎ 0163-4977950

**Gärtner** macht alles rund ums Haus. ☎ 0152-18660949

**Haushaltshilfe**, deutschsprachig, sucht Arbeit: Putzen, evtl. Kochen. ☎ 0163-2405663

**Spanierin** sucht Putzstelle bei privat. ☎ 0157-75014809

## Minijobs

**Spüler + Thekenkraft** m/w/d auf Minijob-Basis gesucht. Bewerbung ☎ 0221-8001900 oder Mail: [info@bierhaus-salz-gasse.de](mailto:info@bierhaus-salz-gasse.de)

**Freundliches IT-Unternehmen** sucht **Reinigungskraft**, die auf Minijob-Basis 1-2 pro Woche für ca. 3-6h pro Woche unsere Büroräume in Gremberghoven reinigt (d.h. für etwa 200 - 450 EUR). Sehr gute Anbindung mit Bahn (S19 / S12 / RB25) und Bus (152 / 151). Kontakt bei Interesse: [office@incs.org](mailto:office@incs.org) oder 02203-202160

Lesen Sie unsere Inhalte auch auf **aktuell und regional** **Rheinische Anzeigenblätter.de**

**Unterstützung gesucht!** Die Verteilung unserer Zeitungen in Ihrer Wohnumgebung. Jeder ab 13 Jahren, der am Wochenende (Fr. / Sa.) auch nur wenige Stunden Zeit hat, kann für uns tätig werden. Daneben bieten wir auch kurzfristig reine **Ferienjobs** (wochenweise) an. **Jetzt informieren & ganz einfach bewerben!** ☎ 02203 18 83 99 ☎ 0175 999 44 00 [www.zusteller-jobs.net](http://www.zusteller-jobs.net)

**Ihre Anzeigen auch online!** **kleinanzeigenmarkt** [www.kleinanzeigenmarkt.de](http://www.kleinanzeigenmarkt.de)

**50% Nachlass bei der Print-Online-Kombi als Premium-Anzeige** **Ihre Anzeigen auch online!** **Einfach gute Bewerber erreichen. Ihre Print-Online-Kombi ist direkt dabei!** • Stellenanzeige in Ihrem Anzeigenblatt • Online-Stellenanzeige auf [yourjob.de](http://yourjob.de) und bei Buchung einer Premium-Anzeige auch im reichweitenstarken Mediennetzwerkwerk von [stellenanzeigen.de](http://stellenanzeigen.de) **YOURJOB.de** Ein Angebot von **Stellenanzeigen.de** In Kooperation mit **stellenanzeigen.de**

**EXPRESS IMPRESSUM** **Die Woche** **Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teilausgaben** **Verlag:** Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG August-Horch-Str. 10, 51149 Köln **Geschäftsführung:** Hans Peter Zimmermann **Mediaverkauf:** MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien) Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln Team Regional Tel.: (0221) 224 2586 [mediaverkauf-regional.koeln@dumont.de](mailto:mediaverkauf-regional.koeln@dumont.de) Verantwortlich für den Anzeigenteil: Oliver Siegert, wohnhaft in Köln Gültige Preisliste Nr. 3 ab KW 01/2024 **Redaktion:** MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221)224 2240 Alexander Kuffner (Leitung und VisdP, wohnhaft in Niederkassel) Holger Biener Alexander Büge Serkan Gürlek **Zustellung/Vertrieb:** Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln [www.rdw-koeln.de](http://www.rdw-koeln.de)

**Druckauflage:** 537.902 Exemplare **Verteilte Auflage:** 502.979 Exemplare (laut ADA 2. Quartal 2024), kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln **Druck:** RZ Druckhaus Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. **Redaktionsschluss:** Dienstags, 13 Uhr **Anzeigenschluss:** Dienstags, 13 Uhr (wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt) Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an [zustelverbot@rdw-koeln.de](mailto:zustelverbot@rdw-koeln.de) und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de)

**ZEICHEN SETZEN!** **SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT** [sos-kinderdoerfer.de](http://sos-kinderdoerfer.de)



Wann baut die Telekom endlich ihre Bürgersteig-Dinosaurier dauerhaft ab?

# Kein Anschluss unter dieser Nummer



## SEGMÜLLER SUPER SOMMER

DIE HEISSESTEN WOCHEN DES JAHRES



**RIESIGE KARTBAHN**  
auf 1500 m<sup>2</sup> für spannende Rennen.



### RACING DAYS

FR. 09.08. + SA. 10.08.  
11-19 UHR



**SPIEL UND SPASS**  
Riesige Hüpfburg, nostalgisches Karussell, Riesenrutsche, u. v. m.



**GRATIS**

**FERIENPROGRAMM**  
MO-SA  
11-19 UHR



**KOSTENLOS**  
Fahrspaß genießen.



**LEDER ZUM STOFFPREIS**  
Nur bis 24.08.

**GRATIS-WOCHEN BEI SEGMÜLLER**

## LEDER UPGRADE GRATIS

Bei all unseren Polstermöbel-Herstellern mit Stoff- und Lederbezugskollektionen erhalten Sie das Upgrade auf einen Bezug in echtem Leder gratis.



**VOLLSTÄNDIGES PROGRAMM UNTER:**  
[www.segmueller.de/super-sommer](http://www.segmueller.de/super-sommer)

**SUPER DEAL**

Gartenschlauch „Kinzo“ flexibel, Länge von 7,5 bis 15 m, Kunststoff, inkl. Anschlussstück und Sprühkopf mit 7 Sprühpositionen. 3790394

**GÜLTIG BIS 10.08.24**  
**NUR SOLANGE VORRAT REICHT!**

# 5,99

Gartenschlauch



Telefonzellen gehören immer noch zum Stadtbild Kölns. Allerdings wird wohl kaum ein junger Erwachsener sie überhaupt mal benutzt haben. Erst wurde die Zahlung mit Münzen, später dann auch die Nutzung von Telefonkarten eingestellt. Trotzdem stehen immer noch zahlreiche Telefonzellen in Köln - unter anderem am zentralen Punkten wie dem Barbarossaplatz. Wie geht es mit diesen Dinosauriern auf den Bürgersteigen weiter?

Bere Einflüsse zu befreien. Dies sei „leider nicht mehr sinnvoll und nachhaltig durchzuführen“. Ein Aspekt, der dabei häufig untergeht: Obwohl die Telefonzellen nicht mehr genutzt werden beziehungsweise überhaupt genutzt werden können, werden trotzdem weiter Zahlungen dafür geleistet, dass sie in der Stadt aufgestellt sind.

**Immer noch monatlich 12,90 Euro Standgebühr für die Technik-Dinos**

VON DANIEL THIEL

**Köln.** Schön sind die Kästen längst nicht mehr. In der Regel sind sie mit Graffiti beschmiert und wurden Opfer von Vandalen. Nicht selten werden sie von Wildpinklern genutzt.

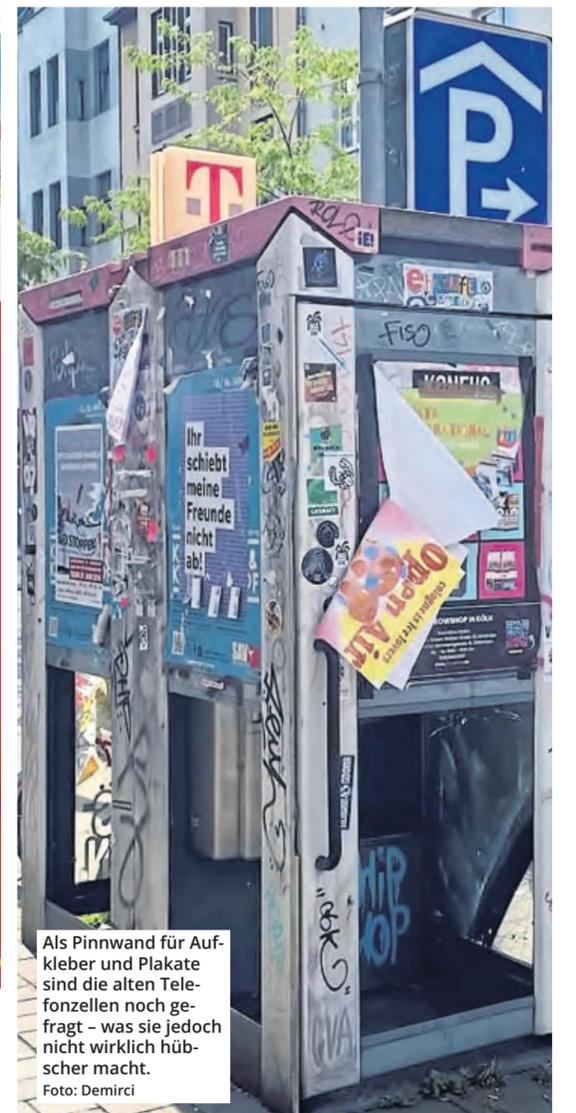
Betreiber der öffentlichen Telefone ist die Telekom. Sie plant zwar, wie sie auf Anfrage von „t-online“ bestätigte, das endgültige Aus der Telefonzellen - das kann aber noch dauern. „Wir gehen aktuell davon aus, dass die letzten öffentlichen Telefone im Jahr 2025 abgebaut sind. Wann die Telefone in Köln konkret an der Reihe sind, kann ich leider nicht sagen“, sagte eine Sprecherin des Telekommunikationsunternehmens. Bis dahin werde sich nichts mehr tun.

Wie das Unternehmen bestätigt, ist nicht geplant, die Geräte noch einmal funktionsfähig zu machen - oder sie zumindest von Schäden durch Vandalismus oder ä-

In der „Satzung der Stadt Köln über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen“ ist unter anderem aufgeführt, wie viel gezahlt werden muss, um moderne Angebote wie E-Scooter oder Carsharing-Fahrzeuge in Köln zu positionieren.

Etwas länger dürften in der Satzung die Kostenpunkte für Werbetafeln und auch Telefonzellen schon ihren Platz haben. Dem Papier ist zu entnehmen, dass für jede öffentliche Fernsprecheinrichtung, wie die Telefonzellen genannt werden, monatlich 12,90 Euro an die Stadt entrichtet werden müssen.

Simone Winkelhog, Sprecherin der Stadt Köln, erklärt auf „t-online“-Anfrage: „Die Funktionalität der Anlagen ist dabei unerheblich.“ Das langsame Aussterben der Telefonzellen in Köln ist längst im vollen Gange - solange die Geräte aber noch in der Stadt aufgestellt sind, sind also die monatlichen Zahlungen noch fällig.



Als Pinnwand für Aufkleber und Plakate sind die alten Telefonzellen noch gefragt - was sie jedoch nicht wirklich hübscher macht.  
Foto: Demirci